

Kirchgemeinden

BIGLEN | GROSSHÖCHSTETTEN | KONOLFINGEN | OBERDIESSBACH | SCHLOSSWIL

Editorial

Den Stein und das Leben ins Rollen bringen

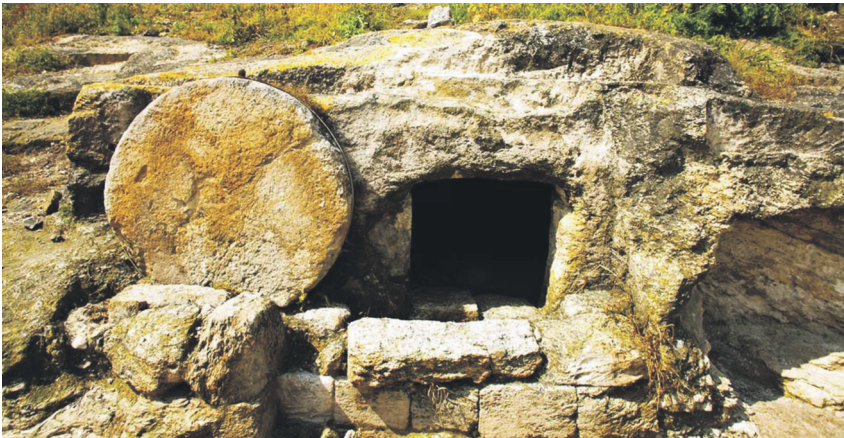
Für die Schüler von Jesus müssen seine letzten Tage traumatisch gewesen sein. Bereits bei seiner Verhaftung vermögen sie nur ihre eigene Haut zu retten und lassen ihren Lehrer im Stich. Die geistliche Elite in Jerusalem macht Jesus einen kurzen und höchst dubiosen Prozess mit sich widersprechenden und falschen Zeugen. Das Urteil steht längst fest: Jesus muss eliminiert werden. Da die Todesstrafe nur durch die römische Besatzungsmacht vollstreckt werden darf, wird der römische Statthalter eingeschaltet. Im Widerspruch zum Grundsatz ‚im Zweifel für den Angeklagten‘, verurteilt Pilatus Jesus aus opportunistischen Gründen zum Tod. Dem Justizmord gehen Demütigungen und Folterungen voraus.

Um Jesus zu erniedrigen und Roms Macht zu zelebrieren, wird er gezwungen mit seinem Todespfahl zur Richtstätte zu paradieren. Ge-

schwächt braucht er Hilfe. Keiner seiner Schüler ist da, das Kreuz auf sich zu nehmen. So wird ein Mann vom Land gerufen, der vom Acker kommt, sich in seinen Dienst zu stellen. Dieser Letztberufene heisst wie der Erstberufene ‚Simon‘. Er kommt aus Cyrene, aus Nordafrika und ist, wie die Namen seiner Söhne Alexander und Rufus verraten, kein Jude.

Aus der Distanz werden die Schülerinnen von Jesus Zeuginnen seiner Hinrichtung und seines Todes am Kreuz.

Fragt sich, wo wir in dieser grauenvollen Szene stehen. Suchen wir, wie die Schüler Jesu angesichts seines Elends das Weite? Stehen wir dabei, betäubt und gelähmt wie seine Schülerinnen? Hoffen wir wie einer der Beistehenden auf eine wundersame, göttliche Intervention? Gelingt es uns in diesem Tod den Weg hin zu unserer Befreiung zu sehen? Verstehen wir, dass die



Schreckensherrschaft in diesem Moment überwunden wird durch Gottes Liebe und Herrschaft?

Jesus wird in einem Höhlengrab bestattet. 'Wer wird uns den Stein von der Grabtür wegwälzen?' fragen sich die Frauen. Sie wollen dem eben Hingerichteten die letzte Ehre erweisen. Aber niemand ist da, der den Zugang zum Toten freischaffen könnte.

Doch da, im ersten Schein der Sonne, sehen die Frauen, dass der Stein weggerollt ist. Sie können Jesus ein letztes Mal salben, berühren, um ihn trauern und Abschied nehmen. Doch statt dessen kommt es zum fürchterlich aufregenden Neuanfang: Das Grab - leer, der Gekreuzigte – weg. Rechts ein junger

Bote von IHM, der den Stein und das Leben ins Rollen bringt. Durch den lässt er ausrichten: 'Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten, er ist auferweckt worden, er ist nicht hier.' - nicht hier, als Toter im Grab; aber als Lebender, überall. Er ist auferstanden!

Die Jüngerinnen und Jünger werden nach Galiläa geschickt, dort wo alles begann. Und auch wir sind aufgefordert, uns mit dem Auferstandenen auf den Weg zu machen ins Leben und in den Alltag. Daran erinnert uns Ostern, und übrigens jeder Sonntag.

Frohe Ostern wünscht allen
David Schneeberger, Pfarrer in Bowil

Nützliche Adressen in der Region

- Regionaler Sozialdienst, Bernstr. 1, Konolfingen, 031 790 45 35, sozialdienst@konolfingen.ch
- Spitex Region Konolfingen, 031 770 22 00, info@spitex-reko.ch
- Pro Senectute, Chisenmattweg 32, Konolfingen, 031 790 00 10, konolfingen@be.pro-senectute.ch
- Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie, Kirchgemeindegasse 10, 3510 Konolfingen, Telefon 079 443 20 78
- Verein zur Begleitung Schwerkranker, Region Konolfingen
- Vermittlungsstelle für Einsätze Montag bis Freitag, 7.30–9 Uhr, 077 420 99 03
- Mütter- und Väterberatungsstelle, 031 552 16 01, muensingen@mvpb-be.ch, www.mvpb-be.ch
- Bäuerliches Sorgentelefon, 041 820 02 15
- Impressum Regionalteil: info@kggrosshoechstetten.ch, 031 711 43 93

Inhalt

Schlosswil	> Seite 13
Biglen	> Seite 14
Grosshöchstetten	> Seite 15
Konolfingen	> Seite 17
Oberdiessbach	> Seite 18

Kirchgemeinde Schlosswil



Pfarramt Schlosswil-Oberhünigen und kirchlicher Unterricht (KUW):
Pfr. Andreas Zingg, 031 711 01 28, pfarrhaus.schlosswil@bluewin.ch
kige.schlosswil@bluewin.ch (Sekretariat), www.kirche-schlosswil.ch

Weitere Adressen
Kirchgemeindepräsidentin: Chantal Graf, Weiergutweg 16, 3082 Schlosswil, kige.praesident@bluewin.ch
Postadresse: Kirchgemeinde Schlosswil-Oberhünigen, Riedstrasse 14, 3082 Schlosswil,
Sigristin bzw. Sigris: Maria Keller (Schlosswil): 031 711 23 79, mariadavid.keller@gmail.com
Oswald Schüpbach (Oberhünigen): 079 399 51 58, schuebibeck_01@bluewin.ch
Reservation Kirchgemeindezimmer Schlosswil: C. Kläy, 031 791 20 67, kgz.schlosswil@bluewin.ch

Kindertage

Kindertage Schlosswil

8. bis 10. April 2026
immer von 13.30 bis 17 Uhr
beim Pfarrhaus-Spycher
Kindergarten bis 5. Klasse

Basteln, spielen, werken, Geschichte hören und vieles mehr.
Fr. 15.– für alle drei Nachmittage

Wir freuen uns auf dich!
Das Kindertage-Team

Anmelden bis 2. April bei
079 348 44 94
(Whatsapp Andreas Zingg)

Gottesdienste

Karfreitag, 3. April
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Schlosswil. Mit Pfarrer Andreas Zingg. Orgel: Marianne Beyeler.

Ostersonntag, 5. April
9.30 Uhr, Ostergottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Schlosswil. Mit Pfarrer Andreas Zingg und dem Kirchenchor Schlosswil. Orgel: Andreas Minder. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Eiertütchen in der Kirche eingeladen.

Sonntag, 12. April
Kein Gottesdienst

Sonntag, 19. April
9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kirche Schlosswil mit Prädikantin Marianne Wytenbach. Orgel: Andreas Minder. Mit Kirchenkaffee.

Sonntag, 26. April
Kein Gottesdienst

«Gott wird dir seine Engel schicken, um dich zu beschützen, wohin du auch gehst.»

Psalm 91,11

Kirchliche Handlung

Taufe im März

1. Florian Brunner, Schlosswil

Wir wünschen der jungen Familie Gottes Segen und viel Freude und Bewahrung!

Angebote

Dienstag, 7. April
14 Uhr, Primar-Schulhaus Biglen: **Besuch Aufführung Senioren-Theater Silberdischtle (Oberdiessbach).** Anreise bitte selber organisieren.

Mittwoch, 8. – Freitag, 10. April
Kindernachmittage beim Pfarrhaus Schlosswil (siehe Inserat links).

Sonntag, 12. April
17 Uhr, Kirche Biglen: **Drei Kirchgemeinden laden ein*: Kappelenkonzert.** Beglückende Momente mit Kammermusik.

Freitag, 17. April
ab 19 Uhr, Sternenzentrum Walkringen: **Drei Kirchgemeinden laden ein*: Spielabend.**

Mittwoch, 22. April
13.30 – 15.30 Uhr, Schulhaus Oberhünigen (Treffpunkt): Kids-Anlass der Kids-Chiuche Oberhünigen. Informationen bei Martina Geissbühler.

Samstag, 25. – Sonntag, 26. April
Meielisalp: **Drei Kirchgemeinden laden ein*: Wochenende MammaMia.** Auszeit für Mütter mit Vorschulkindern. (Infos: Pfrn. Silke Mattner, Walkringen)

Sonntag, 26. April
19 Uhr, Kirche Walkringen: **Drei Kirchgemeinden laden ein*: Taizé-Abendfeier.** Einfache Gesänge, Stille, Gebet.

Dienstag, 28. April
14 – 17 Uhr, Gemeindesaal Schlosswil: **Offener Senioren-treff.**

* mehr zum übergemeindlichen Angebot «Drei Kirchgemeinden laden ein» auf unserer Homepage kirche-schlosswil.ch

Aus dem Kirchgemeinderat

Unser Pfarrer Andreas Zingg ist seit mehr als 10 Jahren in unserer Kirchgemeinde für die Menschen da. Dafür sind wir sehr dankbar.

Nach 10 Amtsjahren haben Pfarrpersonen die Möglichkeit, einen Bildungsurlaub zu nehmen. Andreas Zingg hat sich entschieden, einen Teil davon zu beziehen und wird vom 11. Mai bis zum 10. Juli von diesem Jahr eine Auszeit nehmen, um sich in Themen zu vertiefen, für die die Zeit im allgemeinen Pfarralltag nicht reicht.

Für diese Zeit konnten wir die Pfarrerin Regula Wloemer aus Oberhünigen gewinnen, die Andreas würdig und zuvorkommend vertreten wird. Sie wird vor allem für Beerdigungen und Seelsorge zuständig sein und, zusammen mit anderen, die Gottesdienste gestalten.

Wir wünschen Andreas viel Inspiration beim Schreiben und Regula eine erfüllte Zeit mit den Menschen in unserer Kirchgemeinde. Herzlich willkommen.

Chantal Graf, Präsidentin

